



## Damit Sie sich nicht mehr selbst im Weg stehen

### Achtung: Ego-Fallen!

Sie möchten Veränderungen in Ihrem Unternehmen erfolgreich einleiten und umsetzen? Prima Sache! Aber eine heikle Frage vorweg: Haben Sie Ihre eigene Veränderungsbereitschaft schon auf den Prüfstand gestellt? Management-Trainer Dr. Karsten Wetwitschka erklärt in diesem Artikel, worauf Sie achten sollten und wie Sie damit anfangen können.

Ein gesundes Ego ist der Motor jeder Entwicklung, die Quelle von Leistungsfähigkeit, Kreativität und Fortschritt. Leider verleitet uns das gleiche Ego aber oft auch dazu, unsere Fähigkeiten zu überschätzen. Wenn wir ihm dann die Zügel überlassen, laufen wir Gefahr, dass es uns daran hindert, unsere Möglichkeiten auszuschöpfen. Hier einige typische Fallen, in die uns unser Ego allzu gerne lockt:

#### Selbstzufriedenheit

##### „Ich bin schon weit gekommen!“

Ein großes Hemmnis für die Entwicklung mancher Menschen ist ihre Neigung, zu schnell mit sich zufrieden zu sein. Menschen, die ihre Motivation schleifen lassen, vergeuden ihr Potential. „Man verirrt sich nie so leicht, wie wenn man glaubt, den Weg zu kennen.“ (Chinesisches Sprichwort)

#### Narzissmus

##### „Ich, ich, ich, ...“

Führungspositionen bieten Narzissten Zugang zu Macht und Anerkennung. Viele sind allerdings zum Scheitern verurteilt durch ihre Unfähigkeit, Kritik zuzulassen. „Das Ego ist ein Geist, der Angst hat zu sterben.“ (Mooji)

#### Selbstbetrug

##### „Ist doch alles nicht so schlimm!“

Wer seine Niederlagen und Rückschläge verharmlost, beraubt sich der Möglichkeit, neue Einsichten und Erkenntnisse zu gewinnen. „Wer aufhört, Fehler zu machen, lernt nichts mehr dazu.“ (Theodor Fontane)

#### Unterlassenes Lernen

##### „Ich habe alles schon gesehen!“

Manche glauben, sie könnten das Resultat von Veränderungen bereits antizipieren. Unbekannte Herausforderungen verlangen aber andere Methoden und neues Wissen – eben beständiges Lernen. „Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Hört man damit auf, treibt man zurück.“ (Laotse)

#### Selbstüberschätzung

##### „Ich bin besser als ...“

Beispiele prominenter Sportler, Manager und Politiker, insbesondere in einer Hochphase ihrer Karriere, zeigen eindrucksvoll, wie grandios man durch Überschätzung eigener Fähigkeiten scheitern kann. „Selbstüberschätzung tötet den Erfolg im Keim.“ (Otto von Bismarck)

#### Verfrühter Stolz

##### „Ich habe es geschafft!“

Voreilige Zufriedenheit mit etwas Erreichten, lässt einen Etappenerfolg bereits erscheinen, als wäre er schon der ultimative Triumph. „Wer glaubt, etwas zu sein, hat aufgehört, etwas zu werden.“ (Sokrates)

#### Die Lösung

Wer diese und viele weitere Ego-Fallen vermeidet, kann Veränderungsimpulse sicher erkennen und Neuerungen schnell und erfolgreich implementieren.

Glücklicherweise ist keiner seinem Ego ausgeliefert. Jeder kann sein Ego kontrollieren und steuern, statt von seinem Ego gefangen gehalten zu werden. Wer auf Rat hört und Hilfe annimmt, meidet Ego-Fallen.

Dabei es hilfreich, wenn man sich immer mal wieder die folgende Frage stellt: „Wer ist es, der da gerade handelt? Bin ICH das oder ist das mein EGO?“

#### Gastautor

Dr. Karsten Wetwitschka  
20HERTZ

[www.20hertz.de](http://www.20hertz.de)

Herr Dr. Wetwitschka ist einer der Gastredner bei unseren MTS-Impulstagen.

